

Liebe/r Leser/in, Begriffserklärungen finden sich unter folgendem Link:
<http://www.katzbach.com/images/stories/pdf/Briefprokoll-Erklarungen.pdf>

.21.

[.....]

Kauf P[e]r: 1400 f Haubtsach, und 4 f
Leÿkauf

Die Weÿl:[and] caspar Weinrauch gewesten Wirth,
und hiesigen amts Vnterthan Von Kazbach seel[ig]
hinterlassene Wittib, und Kind[er] Ghrtl [gerichtlich] gesezte
Vormunde[r] benantl.[ich] Ulrich Puechschmid von Kaz=
bach: und Peter Hausner von Häuslern erschienen
heut dato beÿ Gericht, und bekennen hiemit
Von sich, Vnd dem Puppillen offent[lich] gegen ied[er]=
mäniglich mit und in Kraft diess, wasmassen
Sie auf an von erlangt obrig keitl:[ichen] Consens zu d

Wittib und Kinde[r] anhoffend bessern Nuz Gelegen=
heit, und Fernerns willen auf recht, und redl:[ichen] Verkauf
und zu Kaufen gegeben, wie Kaufs Recht, Sitt und
Gewohnheit ist, Neml:[ich] des von Erblasser unter 4ten
Juli a[nn]o 1737 auch mitls Kauf eingethan, bis zu
dessen hinscheiden so dan Von d[er] Wittib bishero ruhiglich
Genutzt, und besessenes Wirths Haus seint all dessen
Recht und Gerechtigkeiten Gleiches die Vorige Inhaber
Reservirt, und Besessen haben, wel[c]h sothannes Wirths
Haus, und Zugleich Guett Jährl:[iche]n deme hiesig Ch[urfürst]l:[ichen]
Pfleggh[e]r[ich]t zu Georgi od[er] Michäeli mit 2 f 13 x
4 hl Zinß 8 x 4 hl Zapfengeld ein ,Fas[t]nacht
Hennen 6 [Pfund] 18 Loth Hofschmalz .1. tag mähen
.1. tag Heugen .2. schneiden, und 1 tag Haken:
scharwerch Zu Verrichten, od[er] das Geld dafür zu
bezahlen, auch in übrigen aldahin mit d[er] Manschaft
Raiß, Steuer, scharwerch Zum Schloß, und auf
begebente Veränderung mit dem 10 pfening hand
lang auch all and[er]en Pothmässigkeiten unter=
worfen, und beÿ gethan ist, nichts hievon besond[er]t,
noch ausgenohmen, wie ein: so and[er]s zu dorf
Vnd Feld ordentl:[ich] Veraindt, und Verstaindt
dan geniedt, und genaglet sich befindet, mit d[er]
noch son[der]bahr unchandlängigem dareingab,
als 4 Ochsen pr: 135 f 2 3iährige ad 30 f 1 Kuhe
ad 15 f 2 Kalben ad 10 f 3 Schaaf ad 7 f 2
Zugpferdt 120 f 4 Wägen ad 130 f samt all ihrer

.22.

Zuegehör .2. pflieg, [Pflüge] und 2 Eÿden 15 f 1 Halmstuhl
samt dem Messer 5 f dem Verhanden[en] Wintteran=
pau und dem Samen zum künftigen Somer-

anpau ad 200 f die verhandene Fütterey, als
Heu, Gromath, und Stroh pr: 100 f 80 Fued[er]. S. V.
tunget a 30 t[hue]t 40 f 3 Eiserne Höll Hafen ad 20 f
.1. Eehalten Pett pr: 6 f die verhandene tränk
Kandl, und Krieg [Krüge] ad 15 f den übrigen kleinen
Hausrath, und Paumans Fahrnuß zusamen pr:
35 f wel[c]h samentl:[iche] Dareingab um 883 f d[er]ge=
stalten ausmacht, das über dem abzug gnädi[g]ste
lands Herr schafft noch 517 f zu Verhandlängen Ver=
bleiben Dem Ehrbahren Georg Weinrauch als d[er]
Wittib Eheleibl:[iche] Sohn noch leedig doch genuesam
Vogtbahren stands, und Barbara dessen Ehe=
weib, auch all den Erben Freund, und nach=
kommen um und vor ain tausend Vier Hund[er]t
Gulden Hauptsach, und 4 f Leÿkauf, also und
d[er] gestalten, das Käufer hieran gleich nach
Zum eins willigen Heurath gutt 500 f in abzug
bringen, sohin zu einer rechts geschlossnen an=
gabs Frist 1000 f – x. – d. Gutt machen
den überrest aber in Jährl: 25 f nachfristen
bezahlen, und hiermit zu Michäeli ao 1770
anfangen, auch hiemit so lang, und vill continuiren
solle, und wolle, bis der Völlige Kaufs Schilling

allerdings abbezahlt seÿn werde mit dem noch ferneren
anhang, das Käufer noch extra des Kaufs schillings
dem Jüngerem Sohn Wolfgang vorn einsiz 40 f zu
bezahlen, und d[er] Tochter Margaretha beÿ ihrer eins:[t]
mahligen stands Veränd[er]ung 2 ½ Sch[äffe]l. Mezen Hoch:
zeit Korn Zu verreichen hat: Vnzt Nun ein so
and[ere]s beschihet, verbleibt angeregtes Wÿrts Hauß, als
ein wahres hÿpotec, und unterpfand Verschriben
wobeÿ gegen niemand lands gebräuchl:[icher] Gewörschafts
Leistung Versprochen, und das Handlang Von d[er] Wittib
gleich auch die heutige Ghrts Kösten alleinig ab:
Zu führen übernommen worden alles getreulich
und ohne Geferde. actum den 10 ten Aprill 1769.

Zeugen

Johann Georg Gerngros und Petter Stöttner

Ausnamb ad 50 f

Die Verkaufend Weinrauchi:[sche] Wittib hat ihr ad Dies
vito nachfolgentes reservirt, und vorbehalten, sol[c]hes
auch den abkaufente Sohn getreul:[ich] abzustatten
Versprochen, als Neml:[ich] Vnd.

Erstlichen die freÿe Herberg in dem Verhandenen
Neben stübl, wel[c]hes zwar die Wittib auf ihre Kösten
Anerst errichten zu lassen, d[er] Käufer aber alles
nöttige ohnentgeltlich beÿ zu führen zur be=

nöttigten behilzung hingegen 2 Clafter Prenn=

.23.

Holz nebst 10 Bischl spänn an die stehl zu schaffen
hat, dan weiters und

And[er]tens zur lebenslänglicher Leibs Vnterhalt reser=
virt sich ausnämberin 2 schaffl – M:[ezen] 2 V[iertl]. Korn
1 ½ d[er]leÿ Mezen Waiz, 3 ½ M: Gersten und 3 ½ M:
Haabern durchgehents Gutt gebuztes castenmässiges
Getraidt, wel[c]hes Getraid d[er] Käufer auf und Von
d[er] Mühl fahren, und mit Pachen [backen] lassen mueß.

Drittens zur schmalsath nimet ihr ausnämberin 4
Pifang zu Kraut, und erdapfel und auf 1 [Wald]Münchner
Mezen Leÿn, dan zu Halm Ruben 3 Pifang das
benöttiget Feld, wel[c]hes Käufer zu tungen, zu
arbeiten, und das erwachsente ohnentgeltlich
naher Haus Zu führen hat, nicht mind[er]

Viertens ein Kuhe, und zu der unterbring=
ung ein ohr im ord:[inari] Viech stahl, dan zu den unter=
halt Jährl: den ausgestekten Wies Flek aufm bach
weiters in so fern die ausnämberin Vom Gutt abwek [weg]
kommen solte, reservirt ihr selbe den flek Von der untere
schoehl an, zu obige so alles der Käufer denselben
nachführen muß, item 1 schober Halb Roken
und halb Somer strohe, und das sie benötigte
Ströh Von des Käufers nehmen dürfte, Zur graserei
hingegen einen Flek in d[er] Paint auf einem Schober
Heu.

Fünftens zu unterbringung des Jhrigen behalt

ihr ausnämberin den boden aufm Fuhr stahl mehr den
völligen Leutherungs stübl böthl, ein ort in Keller, unnd
Zwar auf den obern, ein Pettl in Samgarten den
dritten theill Von all erwachsenden obst, die Zwetsch[g]en
bäumb hinter den Keller, weiter 3 Hennen laufen
Zu lassen, und das d[er] Käufer ein Schaaf Sümmern
und Winttern, dan Von disem, und d[er] Kueh den hiett [Hüt] Lohn
bezahlen, wie auch die halm schneiden mueß.

Sechstens disem in allem stett, und fest nach zu=
kommen haben die theill hierüber Handstreichlich ange:
lobt, alles Getreulich, und ohne Geferde actum
et testes ut Supra

Heuraths Contract pr: 450 f:

Zwischen dem Ehrbahren Hanns Georg als des auch
Ehrbahren Michl Rikerl Von Machtersperg, und Mar=

garetha dessen Eheweib beeden annoch in Leben Ehelich
erzeigten Söhn an einem, dan Barbara Caspar
Weinrauchs Wirths zu Kazbach seel:[ig] und Marga=
retha dessen Eheweib annoch in Leben Ehelich er=
zeigten Tochter Brauth, and[er]ten theils, in beÿseÿn
dem nächsten befreunden, und anverwandten
dan die hinnach stehenten Heurats Leuthen, und
beÿstände[r] nachfolgende Heurath abgered[e]t, und
beschlossen worden, als Neml:[ich] und

Erstlichen haben sich beede Persohnen zum Heÿl:[igen]
Sacrament d[er] Ehe, so hinein es denn an den all Eheliche

.24.

lieb, und treu gegen einand zu halten Versprochen,
wel[c]h ihr Eheliches Gelieb[de] Sie auch in dem würdigen filial
Gotts Haus zu Geiganth in bälde durch Priesterl:[iche]
hand offent[lich] Christ Catholischem Gebrauch nach con=
firmiren, und bestättigen lassen.

And[er]tens die zeitl:[ichen] hab und Gütter betr:[iff]t Verspricht
Sie Braut Villmehrs ihr Ghrts seits anwesente
Mutter [soll Vatter heißen] Vnd Vormunde[r] benantlich Ulrich Puech=
schmidt von Kazbach, und Petter Hausner Von
Häuslern dem Bräutigam zu einen recht
wahren Heurath Gutt neben einer ihrem standt
Gemäß Ehrl:[ichen] ausfertigung 450 f paare Geld
Zuzubringen Versprochen, wormit Nun

Drittens Er Rikerl mit sothannan Heurath=
Gutt ni[c]ht nur allerdings zu friden, sondern
besezt, wid[er]legt sol[c]hes mit 500 f so das also
Heurath Gutt, und wid[er]lag auf dem untern
heutigem dato käuflich eingethanne halben
Hof zu ersagtem Machttersperg mit 950 f Ver=
sichert, und Vergwist seÿn solle Was dan

Viertens die todt fähl anbetrifft de[re]ntwillen
ist so vill abgered[e]t, und beschlossen worden, das
wan über kurz, od[er] lang Er Rikerl ohne ein
in stand d[er] Ehe miteinand erworben, od[er] in
Leben Verhandenen Leibs Erben Versterbete,
wär die noch lebente Weinrauchin schuldig, und

Gehalten des abgeleibt[en] nächsten befreunden n[e]ben der
3 besten stuken Von Hals Gewand inner Jahr, und
tag 150 f zuruk, und hinaus zu bezahlen, auch
Sie Weinrauchin gegen übernehmung aller activ
und pahsiv Schulden die einzig, und wahr[e] be=
sizerin des samentl:[ichen] Vermögens seÿe, und verbleiben
solle, in so fern sich eben.

Fünftens der todt fahl beÿ d[er] Weinrauchin zum
erstens sich ergebete, so wäre auf gleiche weiß d[er] noch
lebende Rickerl schuldig und gehalten d[er] abge:
leibten nächsten befreunden neben denen 3 besten
Stuken von Hals Gewand auch inner Jahr: und
tag 150 f zurück, und hinaus zu bezahlen.

Sechstens, und schließlichen alle in diesem contract
nicht genugsam bedungen[en], und æstimirte clausln
worüber sich Stritt und Irrung ereignen kunten,
od[er] möchten denen oberpfälzi:[schen] Löbl:[ichen] landrechten
und Statuten, dan hiesig Ch[urfürst]l:[ichen] Pflegghrt: Sitt, und
Gewohnheit nach zu erörde[r]n und zu entscheiden
überlassen werden Heuraths Leuth und
Beÿständ[er] seÿnd gewesen auf des Rikerls seithen die
Erbahre Michl Rikerl Von Machttersperg als dessen
Vatter, und Wolf Adam Rikerl Von Geiganth
auf d[er] Brauth seithen die auch Ehrbahre Ulrich
Puechschmidt Von Kazbach Petter Hausner Von
Häuslern beede Vormunde[r], und Georg Weinrauch

.25.

Von Kazbach alles Getreulich und ohne Geferde.
actum ut Supra

Zeugen

Johann Georg Gerngros, und Petter Stöttner
amts Poth.

Heuraths contract ad 500 f.

So

Zwischen dem Ehrbahren Georg als des auch
Ehrbahren Caspar Weinrauch Von Kazbach seel:[ig]
Vnd Margaretha dessen Eheweib annoch in Leben
Ehelich erzeugten Sohn an einem dan Barbara
Michl Rikerls Halb Höflern von Machttersperg und
Margaretha dessen Eheweib beeden annoch im Leben
Ehelich erzeugten tochter Brauth and[er]ten theils in
beÿ seÿn den nächsten befreunden, und anver=
wandten, dan dem hinachstehenten Heuraths
Leuthen, und beÿstände[r] nachfolgente Heurath
abgered[e]t, und beschlossen worden, als Neml:[ich] und

Erstlichen haben sich beede Persohnen zum Heÿl:[igen]
Sacrament d[er] Ehe: so hin eines d[e]me ande[re]n all
Eheliche lieb, und treu gegeneinand zu halten
Versprochen, wel[c]h ihr Eheliches Gelieb[de] Sie au[c]h in
dem Würdigen Filial Gotts Haus zu Geiganth
in bälde durch Priesterliche Hand offent[lich] Christ
Catholischem Gebrauch nach confirmiren, und bestettigen

Lassen.

And[er]tens die zeit:[ichen] hab und Gütter betr:[effend] von

spricht Sie Rikerlin Villmehrs ihr Ghrts [gerichts]seiths an=
wesenter Vatter Michl Rikerl von besagtem Machter:
sperg dem Bräutigam zu einen recht wahren
Heurath Gutt neben einer ihrem stand Gemäß Ehrl:[ichen]
ausfertigung 500 f: paare Geld zu zubringen, wo=
mit Nun

Drittens Er Weinrauch mit sothannen Heurath Gutt
nicht nur allerdings zu friden, sonde[rn] besezt, und wid:[er]
legt sol[c]hes mit 500 f so das also Heurath Gutt und
wid[er]lag auf dem untern Heutigen Dato käuflich
eingethanen Wirths Haus zu ersagten ~~Machtersperg~~, Katzbach
mit 1000 f versichert, und vergwis[ser]t seÿn solle, was
nun

Viertens die todtfähl anbetrifft, de[re]ntwillen ist so
Vill abgered[et], und beschlossen worden, das wan über
kurz, od[er] lang Er Rickerl ohne ein in stand d[er] Ehe
mit einand[er] erworben, od[er] in leben befündenten
leibs Erben Versterbete, wäre die noch lebente Rickerlin
schuldig, und gehalten des abgeleibten nächsten be:
freunden, und anverwandten neben demen 3 besten
Stücken von Hals Gewand inner Jahr, und tag
150 f zuruk, und hinaus zu bezahlen, auch Sie,
Rikerlin gegen übernehmung aller activ und pahsiv
Schulden die einzig wahre besizerin des samentl:[ichen]
Vermögens seÿe, und verbleiben solle, in sofern sich
aber

Fünftens der todt fahl beÿ d[er] Rickerlin zu ersten

.26.

sich ergebete, so wäre auf gleiche weiß d[er] noch lebente
Weinrauch schuldig, und gehalten, d[er] abgeleibten
nächsten befreunden, und anverwandten auch inner
Jahr, und tag neben demen 3 besten stuken Von
Hals Gewand 150 f zuruk, und hinaus zu bezahlen

Sechstens, und schliessl:[ich] alle in disem contract
nicht genugsam bedungen, und expecmierte Clauseln
worüber sich Stritt, od[er] Irrung eraignen kunten
od[er] möchten, denen oberpfälzi:[schen] Löbl:[ichen] landrechten
Vnd Statuten, dan hiesig Chl: Pflegghrt Sitt und
Gewohnheit nach zu erörde[r]n, und zu entscheiden über-
lassen werden. Heuraths Leuth, und beÿständ[er] seÿnd
Gewesen auf des Weinrauchs seithen die Ehrbahre
Ulrich Puechschmidt von Kazbach, und Petter Hausner
Von Häuslern beede Vormunde[r], auf d[er] Brauth seithen

die auch Ehrbare Michl Rikerl Von Machtersperg als
dem Vatter Wolf Adam Rikerl Von Geiganth und
Georg Weinrauch Von Kazbach. Alles Getreulich, und
ohne Geferde. actum ut Supra

Zeugen

Johann Georg Gerngros, und Petter Stöttner
amts Poth. von hier.

© Transkription durch Josef Ederer, Katzbach 33